

Eine Donauprinzessin für die Personenschiffahrt Kelheim Neues Schiff für das Familienunternehmen Schweiger

Seit kurzem liegt an der Schiffsanlegestelle Kelheim/Donau ein schmuckes, kleines Ausflugsschiff der Personenschiffahrt Schweiger. Die „Donauprinzessin“ mit ihrem strahlend weißen Anstrich und dem schicken Sonnensegel hat in Kelheim einen neuen Heimathafen gefunden

Wie uns die Eignerin, Renate Schweiger erzählt war sie seit einiger Zeit auf der Suche nach einem kleinen Schiff und ist in Bad Ems an der Lahn fündig geworden. Nach eingehender Schiffsbesichtigung, Probefahrt und zähen Verhandlungen mit dem Inhaber des Schiffes, konnte Ende April der Kauf festgemacht werden.

In der ersten Maiwoche wurde das neu erworbene Schiff, welches den Namen „Stadt Bad Ems“ trug über die Lahn zunächst an den Rhein zur Schiffswerft Lux nach Mondorf gefahren. Hier wurde dem Schiff zunächst ein neuer Anstrich verpasst, ein Sonnensegel aufgesetzt und weitere kleine, kosmetische Arbeiten durchgeführt.

Am 7. Mai hieß es „Leinen los“ zur Überführungsfahrt in den neuen Heimathafen. Knapp 5 Tage war die „Donauprinzessin“ unterwegs. Zunächst den Rhein zu Berg bis Mainz, weiter über den Main bis Bamberg und von hier aus auf dem Main – Donau – Kanal bis Kelheim. Insgesamt hat die „Prinzessin“, wie Andreas Schweiger das Schiff gerne nennt, vom alten Liegeplatz an der Lahn bis zum neuen Hafen an der Donau 720 km zurückgelegt. „Eine traumhafte Flussreise“ schwärmt Renate Schweiger, die zusammen mit Sohn Andreas und Mitarbeiter Jonas Fritsch die Überführungsfahrt gemacht hat.

Von der Abfahrt an der Lux-Werft bis Mainz war noch Lotse Patrik an Bord, erfahren wir während unseres Gesprächs. Das war notwendig, weil die Schweiger´s kein Patent für den Rhein besitzen.

Ab Anfang Juni ist das Schiff einsatzbereit. Es ist als Ergänzung zur MS „Renate“ gedacht und wird insbesondere bei Niedrigwasser an der Donau im Linienverkehr zwischen Kelheim und Kloster Weltenburg eingesetzt. Wie uns Familie Schweiger mitteilt, ist es mit dem großen Schiff schwierig bei geringen Wasserständen auf der Strecke zwischen Kelheim und Kloster Weltenburg zu fahren. Insbesondere der Platz zum Wenden an der Anlegestelle in Weltenburg wird durch eine Kiesbank, welche sich vor zwei Jahren gebildet hat immer schwieriger. Mit einem kleinen, schmalen Schiff, wie der „Donauprinzessin“ ist dies leicht noch möglich.

Durch das zusätzliche Schiff werden nicht mehr Fahrten im Naturschutzgebiet durchgeführt, informiert Renate Schweiger. Es wird entweder das große oder das kleine Schiff eingesetzt. Potenzial sieht das Traditionsunternehmen Schweiger darin, dass das kleine Schiff ideal ist für Gruppen bis zu 60 Personen. Feierlichkeiten jeder Art, ob Trauung mit anschließender Kaffeerundfahrt, Geburtstagsfeier oder Firmenevent – es gibt viele Möglichkeiten. Das Fahrtgebiet führt ins Altmühltal über Essing, Riedenburg bis Dietfurt und Berching. Auf der Donau nach Regensburg, Donaustauf oder Straubing, soweit der Fluss uns trägt, scherzt Renate Schweiger.

Wie kommt man auf den Namen „Donauprinzessin“? Bisher wurden die Schiffe der Schweiger´s auf den Namen „Renate“ oder „Renate II“ getauft. Wir haben uns viele Gedanken gemacht,

welcher Name es werden wird. Nachdem das Schiff anders, viel kleiner und verspielter ist, als alle bisherigen Schiffe sollte sich dies im Namen wieder spiegeln. Andreas Schweiger und seine Lebensgefährtin kamen auf den Namen Prinzessin. Weil eine Prinzessin mit klein, fein, verspielt in Verbindung gebracht wird. Aus der Prinzessin wurde die „Donauprinzessin“, damit der Bezug zum Einsatzgebiet gegeben ist.

Ab 1. Juni 2021 befahren die Kelheimer Schifffahrtsunternehmen auch die neue Linie zwischen Kelheim und Regensburg. Die Fahrten finden jeden Dienstag um 10 Uhr ab Kelheim/Donau statt. Der Linienverkehr im Altmühltal zwischen Kelheim und Riedenburg beginnt am 2. Juni 2021 und findet von Mittwoch bis Sonntag statt.

Bilder zur Überführungsfahrt von Bad Ems über Mondorf nach Kelheim und weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.renate.de

Daten zur Donauprinzessin:

Baujahr 1991 Bauwerft Lux-Werft, Mondorf am Rhein
Länge ca. 33 m Breite ca. 5,10 m
Motor 2 x 105 PS Antrieb 2 Propeller, 2 Ruderblätter
Zulassung 240 Personen
Freideck 150 Plätze Salon 80 Plätze

Einsatz von 1991 bis 2020 Personenschiffahrt Lahnstolz, Bad Ems
Ab 2021 Personenschiffahrt Schweiger, Kelheim/Donau

Über die Firma Schweiger:

Firmengründung 1967
familiengeführtes Unternehmen
Geschäftsführung Renate Schweiger
Nautische Leitung Andreas Schweiger

Anzahl der Mitarbeiter 15 Festangestellte, 15 Aushilfskräfte

Angebote Linienfahrten, Events, Schiffscharter
Gastronomie

Für Rückfragen:

Renate Schweiger
Rennweg 32
93309 Kelheim
Tel. 0178-8592052
Renate.schweiger@ renate.de
[www. renate.de](http://www.renate.de)

Bildrechte für alle Bilder: Renate Schweiger, Kelheim
Auf Wunsch stellen wir gerne weitere Bilder oder Videos zur Verfügung